Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr. 08950282

Kreis Meißen

Gemeinde Radebeul, Stadt

Anschrift Weinbergstraße 4

Gem. * Fl-stck. * Flur Oberlößnitz * 117d

Kurzcharakteristik

Wohnhaus in offener Bebauung in Ecklage; mit Laden, Putzbau, Obergeschoss verbrettert, Fenster mit Klappläden, Walmdach mit Dachhecht, im Heimatstil, baugeschichtlich von Bedeutung

Denkmaltext

Zweigeschossiges Wohnhaus mit Laden im Erdgeschoss und hohem Walmdach mit Dachhecht, auf einem Eckgrundstück zur Lößnitzgrundstraße. Das Erdgeschoss hell verputzt, das Obergeschoss dunkel verbrettert, die Fenster mit Klappläden, ein Ziegeldach. Ein bezeichnender Bau im Stil der Heimatschutzarchitektur.
Am 7. Aug. 1934 beantragte Herbert Martin aus Dresden ein Dreifamilienhaus mit drei Läden, das durch Architekt B.D.A. Max Schneider, Radebeul, errichtet wurde. Die Genehmigung der Ingebrauchnahme am 7. Dez. 1934.
(aus Denkmaltopographie Stadt Radebeul 2007

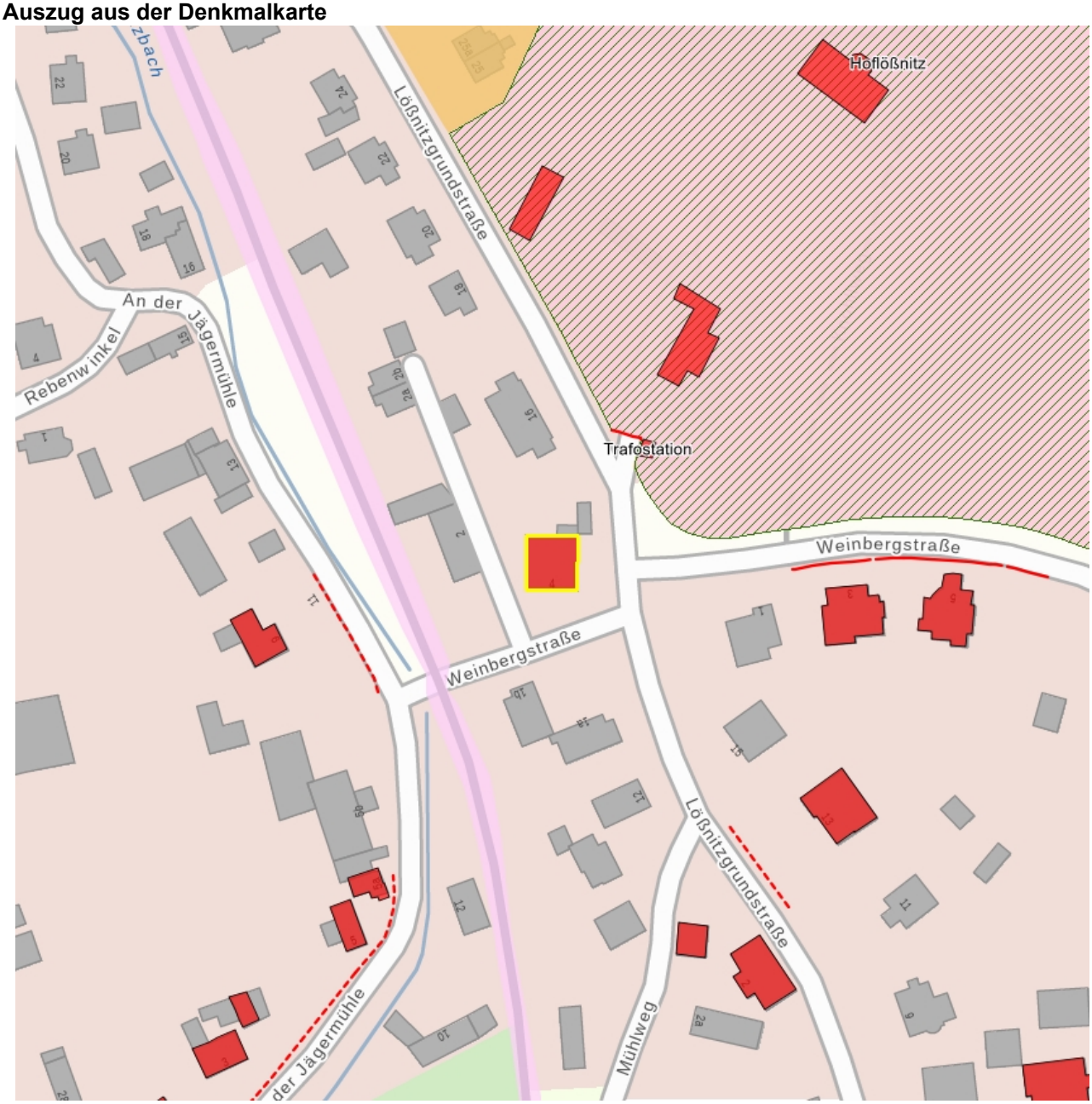
Datierung 1934 (Wohnhaus)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer **DF 713 305**
Aufnahmejahr
Fotograf
Beschreibung

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.